

Protokoll der ordentlichen Vereinsversammlung insieme WiZU vom 23. Mai 2025

Ort:	Kirchgemeindehaus Kloten, Kirchgasse 30, 8302 Kloten		
Vorsitz:	Stefan Grütter	Protokoll:	Patrick Soland
Stimmen:	21 gültige Stimmen, absolutes Mehr 11	Stimmenzähler:	Jürg Hofer
Vorstand:	Claudia Koch, Silvia Benkert, Patrick Soland, Stefan Grütter, Monika Tallowitz		
Beginn:	19:30	Ende:	20:30

TRAKTANDUM

1. Begrüssung

Stefan Grütter hat den Vorsitz der Versammlung. Er begrüsst alle Anwesenden herzlich und dankt für das Erscheinen. Zu Beginn wird ein Ordnungsantrag gestellt, um das Traktandum 8 wegzulassen, weil es weder Verabschiedungen, Neuwahlen noch Bestätigungswahlen gibt. Der Ordnungsantrag wird einstimmig angenommen.

Die eingegangenen Entschuldigungen werden verlesen:

Severin Winzeler (Geschäftsstelle), Monika Zwirner (Revision), Bea Denicola, Hans Georg Erzinger, Yannick Fechner, Heinz Steiner, Werner Stähli, Margrit Gisiger, Franz Studer, Heidi Gehriger, Mirjam Erni

2. Präsenzkontrolle und Feststellen der Stimmberechtigung

Es sind 29 Personen anwesend, davon 21 Stimmberechtigte inklusive der 5 anwesenden Vorstandsmitglieder. Das absolute Mehr ist 11.

3. Wahl einer Stimmenzählerin / eines Stimmenzählers

Jürg Hofer stellt sich als Stimmenzähler zur Verfügung. Er wird vom Vorstand zur Wahl vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

4. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 28. Mai 2024 in Oberglatt

Es gibt keine Fragen oder Ergänzungen zum Protokoll. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Werner Stähli wird gedankt.

5. Rückblick Vereinsjahr 2024 / Ausblick Vereinsjahr 2025

Stefan Grütter fasst seine Eindrücke zusammen.

Rückblick: Das Vereinsjahr 2024 war bunt und vielfältig in Hinsicht des Angebotes. Das Angebot ist sehr vielfältig und kommt bei den Teilnehmenden sehr gut an. Hinsichtlich der Finanzen lief es positiv und die finanzielle Situation des Vereins hat sich auf einem guten Niveau eingependelt. Dies gelang da man die Kurse und Ferien sehr kostenbewusst durchführte. Ferien im Ausland sind beispielsweise nur auf Grund von vielen Spenden und Freiwilligen ohne Lohnkosten möglich, da diese nicht mit den Leistungen des BSV verrechnet werden können.

Ausblick: Im Vereinsjahr 2025 wird es leichte Anpassungen beim Angebot und eine Verlagerung der Tageskurse in die Treffpunkte geben, da die Suche nach Leitenden und Freiwilligen immer schwieriger wird. Auch wird es nur noch eine kurze Ferienwoche über 4 Tage im Ausland geben. Dies ist zum Teil der hohen Vorbereitungszeit und auf der anderen Seite einer fehlenden Hauptleitung geschuldet.

Trübe Aussichten sieht er bei der Zusammenstellung des Vorstandes. Dieser ist seit langem immer mit der Minimalzahl unterwegs. Stefan Grütter appelliert an die Versammlung, dass Werbung für diese Ämter gemacht werden soll, damit der Vorstand besser aufgestellt ist.

6. Jahresrechnung und Bilanz 2024

- a) **Erläuterungen**
- b) **Bericht der Revisionsstelle**
- c) **Genehmigung von Jahresrechnung und Bilanz 2024**
- d) **Entlastung des Vorstandes**

a) **Erläuterungen:**

Stefan Grütter führt die einzelnen Punkte bei den Einnahmen und den Ausgaben aus. Bei den Einnahmen sind die Spendenziele nicht überall erreicht worden und vor allem Spenden von Privaten und Firmen gehen immer mehr zurück. Dennoch fielen die Einnahmen dank einem leicht höheren IV-Beitrag, mehr Mitgliedern und einem höheren Dienstleistungsertrag mit **CHF 1'051'293** leicht höher aus als geplant. Auf Seiten der Ausgaben wurde sehr gut budgetiert und nahezu alle Ausgaben sind im Rahmen des Budgets ausgefallen. Zwei Punkte gibt es speziell hervorzuheben: Es wurde ein Betrag von CHF 25'000 in die Arbeitgeberreserve der Pensionskasse eingezahlt und ein Betrag von CHF 50'000 einem Fonds zugewiesen, der für den Zweck der Aus- und Umbauten der Räumlichkeiten des Vereins gegründet wurde. Die Ausgaben belaufen sich somit auf **CHF 1'051'669**. Nach Berücksichtigung eines Buchgewinns des Aktiendepots ergibt sich ein **Jahresdefizit** von **CHF 3'430**.

Auf die Frage vom Mitglied Sandro Pini, wieso die Summe der Spenden zurück gegangen ist, antwortet Stefan Grütter, dass die Privatspender wie auch die Firmen von immer mehr Vereinen angegangen werden und der Aufwand für die Spendensuche immer grösser wird. Viele spenden auch immer nur noch projektbezogen, als dem Verein einfach eine generelle Spende zukommen zu lassen. Deshalb wird es neu die Möglichkeit geben für jedes Angebot individuell zu spenden. Die dazugehörige Webseite befindet sich im Aufbau und wird in nächster Zeit aufgeschaltet.

b) **Bericht der Revisionsstelle:**

Die Revision erfolgte am 27. März 2025 durch die Revisionsstelle. Der Revisionsbericht wurde zusammengefasst. Die Versammlung entscheidet einstimmig, dass dieser nicht verlesen wird. Bei der Revision sind keine Unstimmigkeiten festgestellt worden.

c) **Genehmigung von Jahresrechnung und Bilanz 2024:**

Die Versammlung nimmt die Jahresrechnung 2024, die Bilanz 2024 und den Jahresbericht 2024 einstimmig an.

d) **Entlastung des Vorstandes:**

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig die Entlastung.

7. Budget 2025

- a) **Erläuterungen**
- b) **Genehmigung des Budgets 2025**

a) **Erläuterungen:**

Stefan Grütter führt durch das Budget, welches im selben Rahmen wie das Budget 2024 geplant wurde. Es sind keine Besonderheiten zu erwähnen. Das Budget wird mit einem Ertrag von **CHF 1'025'312** und einem Aufwand von **CHF 1'028'562** und einem daraus resultierenden Verlust von **CHF 3'250** vorgestellt.

b) **Genehmigung des Budgets 2025:**

Das Budget wird von der Versammlung ohne Enthaltung oder Gegenstimme genehmigt.

8. Wahlen und Verabschiedungen

Dieses Traktandum wurde mittels Ordnungsantrag zu Beginn der Versammlung von der Traktandenliste gestrichen. Es bestehen Interessenten für den Vorstand, aber aktuell steht niemand davon bereits zur Wahl. Verabschiedungen und Bestätigungswahlen gibt es keine.

9. Anträge aus dem Vorstand

Es gibt keine Anträge aus dem Vorstand

10. Anträge der Mitglieder

Es gibt keine Anträge der Mitglieder.

11. Verschiedenes

Zwei anonyme Meldungen von Seiten der Mitglieder sind eingegangen:

- 1) Es wird empfohlen das Ressort Freiwilligenarbeit an jemanden im Vorstand zu übergeben, der nicht selbst schon als Freiwilliger tätig und zu stark involviert ist. Im Sinne von «frischem Wind» soll dadurch ein Wandel etwas mehr Innovation möglich sein.
- 2) Es wird empfohlen bei Anlässen, bei denen mit Freiwilligen gearbeitet wird, keine Mitleitungsperson finanziell zu entschädigen. Nur die Hauptleitung soll entschädigt werden.

Wortmeldung vom Mitglied Brigitta Pellegrini:

Auf die Frage hin, wieso die Mietpreise der Räumlichkeiten in Winterthur und Glattbrugg so stark unterschiedlich hoch ausfallen, antwortet Stefan Grütter, dass die Grösse der Räumlichkeiten unterschiedlich ist. In Winterthur profitiert der Verein von einem Vorzugsmietzins, in Glattbrugg ist offen, ob die Miete marktgerecht und angemessen ist. Stefan Grütter erwähnt, dass die Mindestmietdauer in Glattbrugg abgelaufen sei und dass der Mietvertrag immer zweimal jährlich mit einer Frist von sechs Monaten gekündigt werden kann.

Wortmeldung vom Mitglied Sandro Pini:

Dem Vorstand und den Freiwilligen wird ein Dank für ihr Engagement ausgesprochen.

Weitere Mitteilungen durch den Vorstand:

Der Jahresbeitrag für Aktivmitglieder und «insieme friends» bleibt unverändert. Es wurde kein Antrag gestellt diesen anzupassen.

Kloten, 26.05.2025

Der Protokollführer

Patrick Soland